

Limes-Cicerones

Rheinland-Pfalz



Auf den Spuren der Römer

Geführte Touren am Limes

Führungen und Angebote
der Limes-Cicerones
von Rheinbrohl bis
Tanusstein



Zertifizierte
Natur- und
Landschaftsführer
Rheinland-Pfalz e.V.

Inhalt

Geführte Touren und Angebote der Limes-Cicerones Rheinland-Pfalz

- 4 - 5 Limes Mobile / Kreativ Reisen Limes
- 6 Geschichte zum Anfassen
- 7 - 37 Geführte Touren und Angebote der Limes-Cicerones
- 38 Erlebniszentrum RömerWelt in Rheinbrohl
- 39 Limeskastell Pohl
- 40 - 41 Limeskastell Holzhausen
- 42 Zugmantel Cohorte - COHORS-I-TREVERORVM
- 43 Limes Live
- 44 - 47 Karten Limes-Verlauf von Rheinbrohl (Rheinland-Pfalz) bis Taunusstein (Hessen)

Impressum

Herausgeber:

Limes-Cicerones Rheinland-Pfalz

Info/Termine: www.fuehrungen-am-limes.de

Sprecher: Björn Ritter,

E-Mail: Cicerone_4_3_RLP@t-online.de

Arbeitsgruppe Limes in der

Kreisverwaltung Rhein-Lahn,

Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems,

Tel. 02603 972-176

E-Mail: manfred.radermacher@rhein-lahn.rlp.de

Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft

Rhein-Lahn mbH

Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems,

Tel. 02603 972-262

E-Mail: wolf-dieter.matern@rhein-lahn.rlp.de

Textbeiträge / Fotosammlung: Otto Holzhäuser

Änderungen vorbehalten!

Stand: 2014 / Umsetzung: Hamm-Design.de

Information

Erklärung der Symbole in der Broschüre



Buchbare Veranstaltung

- keine Jahrestermine -



Termine

- Führungen sind Festtermine (Jahrestermine) -

Infos/Termine: www.fuehrungen-am-limes.de



Gewandete Darstellung



Wanderung am Limes



Radtour am Limes



Radtour mit E-Bikes am Limes

- Angebot über Kreativ Reisen Limes (siehe Seite 5)

1

Die Kennziffern (Nummern) sind die Führungs-Angebote (z.B. Führung Nr. 1).

Diese Kennziffer finden Sie auch auf der Limes-Verlauf-Karte im Anhang wieder.

Die Führungen und Angebote beginnen im Norden bei Rheinbrohl (Rheinland-Pfalz) und enden Richtung Süden bei Taunusstein (Hessen).



LIMES MOBILE

Innovative mobile Dienste am Limes

Mobile Dienstleitungen rund um Smartphones stehen hoch im Kurs. Der europäische antike Limes wird mit dem Prototyp-Programm „LIMES“ zum Startpunkt einer europaweiten Vernetzung und Testfeld für neue Jobs und modernes Arbeiten.

„LIMES MOBILE“ schafft in der rheinland-pfälzischen Limes-Region mit ihren rund 250.000 Einwohnern am Rhein, im Westerwald und im Taunus ein neues Netzwerk zwischen Unternehmen, Gastronomie, Hotellerie, Politik, Verwaltung, Bildungs- und Forschungseinrichtungen und ehrenamtlich Aktiven.

Die „Aktion LIMES“ entwickelt regionales Bewusstsein, Ideen und Angebote für neues Arbeiten und Dienstleistungen „rund ums Smartphone“. Die drei Hauptziele sind dabei wirtschaftliche Entwicklung der Region, regionale und europäische Zusammenarbeit sowie das Entwickeln der **LIMES-App**. Parallel vernetzen die drei Partner Rheinland-Pfalz, die Stadt Ruse/Bulgarien und Niederösterreich die zehn europäischen Limes-Anrainerstaaten (Großbritannien, Niederlande, Deutschland, Österreich, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien). Gemeinsam entstehen neue technische Lösungen, die europäische Limes-Gäste mit ihrem Smartphone in den Limes-Regionen abrufen können.



Apps LIMES-Mobile: Limes Mobile Limes Mobile3D



“This initiative is financed under the Competitiveness and Innovation Framework Programme (CIP) which aims to encourage the competitiveness of European enterprises.”



Kreativ Reisen Limes

„Kreativ Reisen“ in der Region. Hierbei wurde das kreative Potential in der Limes Region in Rheinland-Pfalz mit dem touristischen Sektor verbunden und attraktive „Kreativ-Reise-Packages“ entwickelt.

Ein weiteres Angebot für Gäste sind Touren mit dem E-Bike in der Region. Zusammen mit lokalen Anbietern hat LIMES einige Touren konzipiert. Sie finden auf der Homepage von **Kreativ Reisen Limes** den Link auf E-Bike Touren in der Region.

Alle Angebote finden Sie unter:

www.kreativreisen-limes.de

„Geschichte zum Anfassen“

Der Obergermanisch-Raetische Limes gehört seit 2005 zu den Welterbestätten unter dem Schutz der UNESCO. In Rheinland-Pfalz durchquert der Limes die vier Landkreise Neuwied, Westerwald, Mayen-Koblenz und Rhein-Lahn.

Viele haupt- und ehrenamtliche Akteure aus diesen vier Landkreisen haben seitdem daran mitgearbeitet, den Limes an vielen Stellen wieder sichtbar und erlebbar zu machen. Der Limes soll als größtes archäologisches Denkmal Europas geschützt und erhalten und gleichzeitig für viele interessierte Besucher aus aller Welt erschlossen werden. Dies ist zwischen dem rheinland-pfälzischen Rheinbrohl mit dem „Caput Limitis“ und dem Saalburgmuseum im hessischen Bad Homburg hervorragend gelungen.

„Geschichte zum Anfassen“ – das vermitteln die Limes-Cicerones. Sie alle sind zertifizierte Natur- und Landschaftsführer, die unter der fachlichen Begleitung der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz über mehrere Monate dafür ausgebildet wurden, den Gästen und Bürgern den Limes und die Landschaft drumherum auf vielerlei Art und Weise näher zu bringen. Ihr Angebot beschränkt sich dabei nicht auf geführte Wanderungen. Es werden auch themenbezogene Führungen, zu Fuß, mit dem Pferd oder per Fahrrad angeboten. Spezielle Programme für Kinder gehören ebenso dazu wie das Erzählen spannender Geschichten bis hin zur Ausgestaltung ganzer Schul-Projektwochen.

Die ca. dreißig Limes-Cicerones, die seit Ende 2011 in Rheinland-Pfalz und im angrenzenden Bereich Hessens unterwegs sind, stellen sich in dieser handlichen Broschüre vor. Auf rund 50 Seiten lernt man viele Angebote kennen, man erfährt aber auch einiges über den Limes zwischen Rheinbrohl und Taunusstein, insbesondere über die beiden Hauptattraktionen am rheinland-pfälzischen Limes, das **Erlebnis-Museum RömerWelt in Rheinbrohl** und das **Limeskastell in Pohl**.

Diese Broschüre ist ein Leitfaden für alle Freunde der römischen Geschichte im Zusammenhang mit unserer Region. Eine Region, die auf spannende und unterhaltsame Weise mit dem fundierten Wissen der Limes-Cicerones entdeckt und erlebt werden möchte.

Geführte Touren und Angebote der Limes-Cicerones

Die Limes-Cicerones sind tätig entlang des rheinland-pfälzischen Limes und bis nach Taunusstein in Hessen.

Sie haben Führungsangebote zu mannigfaltigen Themen ausgearbeitet und bereichern mit ihren Beiträgen die kulturelle und auch touristische Landschaft entlang der alten römischen Grenze.

Nachstehend sind im Einzelnen die Angebote der Gästeführer am Limes verzeichnet. **Alle Infos zu den aktuellen Führungsterminen entnehmen Sie unserer Homepage: www.fuehrungen-am-limes.de.**

Bei vorgesehener Teilnahme an einer Veranstaltung sollte mit dem entsprechenden Limes-Cicerone Kontakt über Telefon oder E-Mail aufgenommen werden. Auch gibt Ihnen der Limes-Cicerone Auskunft über seinen nächsten Führungstermin.

Die Wanderangebote finden statt, wenn mindestens 8 bis max. 25 Gäste zusammenkommen.

Die meisten Veranstaltungen finden in der freien Natur statt. Deshalb ist der Witterung angepasste Kleidung und festes Schuhwerk obligatorisch. Ebenso sollte ein ausreichender Essens- und Trinkvorrat mitgeführt werden. Bei längeren Wanderungen ist eine durchschnittlich gute Körperverfassung Voraussetzung.

Alle Angebote sind auch individuell und außerhalb der feststehenden Termine buchbar. Dies gilt im besonderen für Vereinsausflüge, Betriebsveranstaltungen oder Familienfeste. Gerne entwickeln die Limes-Cicerones auch spezielle Events nach Ihren Vorstellungen. Nehmen Sie hierzu Kontakt zu dem Gästeführer Ihrer Wahl auf. Er/Sie wird ein ansprechendes Angebot erstellen und mit Ihnen abstimmen.

Wir freuen uns auf Sie!

Frank Rimmel „Der Limesgänger“

53127 Bonn

E-Mail: limesgaenger@web.de

Info: www.limesgaenger.de

Tel. 0228 2439 0377 (AB)



Die Schönheiten der Landschaft und die von Menschen gemachte Geschichte zu vermitteln und zu präsentieren ist seit jeher meine Leidenschaft. Seit mehr als zwanzig Jahren arbeite ich als Wanderführer, Museumspädagoge, Reiseleiter und Buchautor und nehme dabei Menschen mit auf die Reise, um sie mit meiner Begeisterung anzustecken. Unter dem Motto **Zu Römern, Rhein und ruhenden Vulkanen – Landschaft(en) und Geschichte(n) am Limes** veranstalte ich auf Anfrage verschiedene Wanderungen und Radwanderungen. **Für Gruppen stelle ich je nach Interesse und verfügbarer Zeit gerne individuelle Exkursionen zusammen und bin bei der Organisation von An- und Abreise sowie Einkehr und Verpflegung behilflich.** Auf meiner Homepage gibt es noch mehr Wanderangebote und Infos.

Führungsangebote

Führung Nr. 1



Landschaft und Geschichte am Limes

Ganztägige Wanderung von Bad Hönningen entlang des Obergermanischen Limes durch den Rheinbrohler Wald zurück zum Rhein (Ziel: Neuwied, Leutesdorf oder Rheinbrohl).

Führung Nr. 2

Römer, Wein und warme Quellen – drei Grenzen an einem Tag

Halbtägige Wanderung zwischen Bad Breisig und Bad Hönningen (mit Weinimbiss).

Führung Nr. 3

Warme Quellen und Vulkane

Halbtägige Wanderung von Bad Breisig über die Hohe Buche mit Römischen Steinbruch nach Andernach.

Führung Nr. 4

Grenz-Erfahrung

Römische Militäreinheiten an den Grenzen des Reiches. Ganztägige Radwanderung zwischen Bonn, Bad Breisig und Bad Hönningen/Rheinbrohl.

Manfred Müller „Limes Müller“

53557 Bad Hönningen

Tel. 02635 3126

Römische Geschichte, antike Geschichte, Geschichtspädagogik. Gerne arbeite ich auch mit Ihnen eine individuelle Führung aus oder gestalte eine Unterrichtsstunde zum Thema „Römer und Limes“ an Ihrer Schule.



Führungsangebote



Führung Nr. 5

Der Limes:

Seine Wiederentdeckung und Geschichte

Mit der Wiederbesinnung auf die Werte der Antike zur Zeit der Renaissance erwachte auch das Interesse am Limes. Die Arbeiten von meist akademischen Heimatvereinen wurden zur Grundlage der wissenschaftlichen Forschungen der 1892 gegründeten Deutschen Limeskommission. Sie erkannte die kolossale Leistung Roms. Das großartige Bodendenkmal überrascht alljährlich mit neuen Funden. Begleiten Sie mich entlang des Limes auf den Spuren der Römer. Sicher werden auch Sie überrascht sein über das, was es heute noch alles zu sehen gibt.

Führung Nr. 6**Caput Limitis: Der Kopf einer 550 Kilometer langen Geländeschlange**

In Rheinbrohl am Rhein, jenem Punkt der heute als Caput Limitis bezeichnet wird, begann er, der obergermanisch-raetische Limes. Er wird heute markiert durch einen rekonstruierten steinernen Wachturm. Erbaut aus Steinen, die Roms Soldaten schon einmal an einem Wachturm verarbeitet hatten. Über eine Länge von 550 Kilometern durch 4 Bundesländer hindurch stößt der Limes nahe Regensburg auf die Donau. Rund 900 Wachtürme und 120 Kastelle dienten seiner Sicherung. Der Limes garantierte die zweihundert Jahre währende pax romana, den römischen Frieden, am Rhein. Seine Spuren lassen noch heute die Funktion der einstigen Grenzanlage erkennen.

Treffpunkt ist üblicherweise der Parkplatz vor Wachturm 1/1 (Nähe Kläranlage Rheinbrohl).

Je nach Tour und Thema dauert eine Wanderung zwischen 1,5 und 6 Stunden. Termine und Kosten auf Anfrage.

Kurt Schröder

56599 Leutesdorf
Tel. 02631 77138
E-Mail:
schroeder.leutesdorf@gmx.de

Wanderungen in die Umgebung von Leutesdorf, römische Geschichte, Heimatgeschichte.

**Führungsangebote**

7

Führung Nr. 7**Bis an die Grenze gehen**

Wanderung zum Limes, der heute noch die Grenze zwischen Neuwied und Leutesdorf bildet.

Hier ist zuerst ein Aufstieg durch Weinberge auf die Westerwaldhöhen erforderlich. Unterwegs rasten wir und verpflegen uns aus dem Rucksack. Mit Erreichen des Höhenzuges können wir den Limes erkennen, der in unserem Bereich nicht durch Landwirtschaft beeinträchtigt wurde. Die Turmstellen sind gut ausgeschildert und über Waldwege erreichbar. Der Weg geht über das Kleinkastell am Forsthofweg. Lassen Sie sich das Leben der Römer an der Grenze zum Barbarikum erläutern und genießen Sie mit mir herrliche Tief- und Weitblicke in das Neuwieder Becken und ins Rheintal.

*Treffpunkt: Leutesdorf, Gemeindezentrum
Dauer: ca. 3 - 4 Stunden
Termine: nach Vereinbarung*

**Gerd Petry**

56564 Neuwied
Tourist-Information Neuwied,
Tel. 02631 8025555
E-Mail: immo-gp@t-online.de

Wanderungen und Radwanderungen im Großraum Neuwied, römische Geschichte, Heimatgeschichte, Hochwasserschutzdeich Neuwied.

**Führungsangebote**

8 9

Führung Nr. 8 und 9 Kastelle und Türme

Radführungen im Limesabschnitt Rheinbrohl – Bendorf

Es erwarten Sie zwei anschauliche Radführungen zu Zeugnissen römischer Vergangenheit in unserer Heimat. Besichtigen Sie mit einem Limes-Cicerone die Kastellreste von Rockenfeld, Niederbieber, Heddesdorf und Anhausen, sowie Turmreste in den heimischen Wäldern mit den Turmrekonstruktionen in Oberbieber und im Heimbacher Wald. Die Radtouren weisen teilweise recht anspruchsvolle Passagen mit Steigungen auf Naturwegen auf. Die Radtouren dauern ca. 5 Stunden.

Eigene Räder sind mitzubringen (Helmpflicht). Gruppenbuchungen ab 10 Teilnehmern. Kosten: 60 € pro Gruppe.

Tour I: (mit dem Rad)

Neuwied - Rockenfeld - bis Kastell Niederbieber (ca. 40 km)

Tour II: (mit dem Rad)

Neuwied – Kastell Heddesdorf u. Niederbieber – Turmrekonstruktion Oberbieber – Kastell Anhausen bis zum Burgus Engers

» Nach Ihren Wünschen können auch individuelle Angebote erstellt werden.



Grundmauern des Kastellbades in Niederbieber

Björn E. Ritter

56564 Neuwied
Tel. 02631 8025555 und
Tel. 0151 51651340
E-Mail:
Cicerone_4_3_RLP@t-online.de

Führungen am Limes im Großraum Neuwied, Stadtführer in Neuwied am Rhein, Geschichte des Limes und Heimatgeschichte. Sprecher der Limes-Cicerones Rheinland-Pfalz.



Führungsangebote



10

Führung Nr. 10 Am nördlichsten Punkt

Lange vor den ersten Arbeiten an der ehemaligen Grenzlinie durchquerte eine Wegeverbindung den Neuwieder Stadtwald am Wanderparkplatz Heidegraben. Menschen und Waren wechselten von den Höhen des Westerwaldes in das fruchtbare Neuwieder Becken und zurück. Aus militärstrategischen Gründen versetzten die Planer des Limes den Verlauf der ehemaligen Grenzlinie auf den Höhenzug oberhalb des Neuwieder Beckens.

Auf einer ca. 2-stündigen Tour „erwandern“ wir die noch gut sichtbare Grenzanlage. Unterhaltsame Informationen zur Geschichte runden den Exkurs ab.

Treffpunkt: Wanderparkplatz am Heidegraben an der L 258 zwischen Neuwied und Anhausen. Der Wanderparkplatz ist auch mit Linienbussen zu erreichen.

Dauer: ca. 2 Stunden

Preise: bei Nachfrage über die Tourist-Information der Stadt Neuwied, Tel. 02631 802-5555

Termine: nach Vereinbarung

Barbara Friedhofen

56170 Bendorf
Tel. 02622 902-913, -918
E-Mail: museum@bendorf.de
Info: www.bendorf.de



Geführte Wanderungen für Erwachsene und Kinder, sowie museumspädagogische Aktionen zum Thema Römer für Kinder.
 Römische Geschichte, Heimatgeschichte.

Führungsangebote



11 12

Führung Nr. 11

Patrouille an der Grenze Roms

Geführte Streckenwanderung für Erwachsene und Kinder.

Geführte Rundwanderung für geübte Wanderer am UNESCO-Welterbe LIMES in Bendorf mit traumhaften Ausblicken und spannenden Einblicken in die Themen Römer, Limes, Archäologie, Natur und Landschaft.

Treffpunkt: Bendorf, Limesparkplatz
 (L 307 Richtung Höhr-Grenzhausen)
Ziel: Bendorf, Meisenhof
Dauer: 1,5-2 Stunden
Kosten: 7,- € Erwachsene / 3,50 € Kinder
Termine: nach Vereinbarung

» Strecke, Dauer und Inhalte der Führungen können auf Wunsch individuell an die Gruppe angepasst werden.

Führung Nr. 12

Auf Tuch-Führung mit den Römern

Erlebnissführung mit dem „Entdeckerkoffer Römer“ für Kinder.
 Spielerisch erfahren Kinder viele Einzelheiten über das Leben der Römer am Limes. Um so richtig auf Tuchführung gehen zu können, schlüpfen wir in römische Gewänder.
 Dazu können Bastelaktionen gebucht werden (Basteln von Helmen und Sandalen u.ä.).

Veranstaltungsort: Rheinisches Eisenkunstguss-Museum
Dauer: 1,5 - 2 Stunden (mit Bastelaktion ca. 3,5 - 4 Std.)

Teilnehmerzahl: mind. 10 Personen
Kosten: 3,50 € Kinder / 7,- € Erwachsene
 inkl. Museumseintritt,
 zzgl. Material für Bastelaktionen
 nach Vereinbarung

Termine:



Susanne Syré

56170 Bendorf
Tel. 0151 22343872
E-Mail: syresus@gmx.de

Geführte Wanderungen für Erwachsene und Kinder.
 Römische Geschichte,
 Heimatgeschichte und szenische Führungen.



Führungsangebote



13 14 15

Führung Nr. 13**Tratsch am Turm mit Silvana Sylvestra**

Szenische Führung am Limes für Erwachsene und Kinder.

Begleiten Sie Silvana Sylvestra, eine gallo-römische Tavernenwirtin, zu ihrem Mann an den Wachturm am Limes. Unterwegs verrät sie spannende Details aus dem Alltag in der Provinz.

Dauer: ca. 2 Stunden
Start/Ziel: Tourist-Info / Rheinisches Eisenkunstguss-Museum - Schloss Sayn
Kosten: auf Anfrage (min. 10, max. 35 Personen)

Führung Nr. 14**Tratsch on Tour**

Buchen Sie Silvana Sylvestra für Ihre Veranstaltungen, Events etc. Sie bietet unterhaltsame und informative Geschichten aus dem römischen Leben und veranschaulicht sie durch einen reichen Fundus an antiken Gegenständen und Repliken.

Führung Nr. 15**Geführte Wanderungen für Erwachsene und Kinder am UNESCO-Welterbe LIMES in Bendorf**

Erleben Sie kurzweilige Stunden in traumhafter Landschaft mit spannenden Informationen über die Orte Bendorf und Sayn, ihre Geschichte und das römische Erbe in der Region.

Eine kleine Limesführung dauert ca. 1,5 - 2h und ist für ungeübte Wanderer geeignet.

Eine große Limesführung in anspruchsvollem Gelände dauert ca. 5-6h. (min. 8, max. 35 Personen)

Die Führungen können auf Wunsch in Strecke und Dauer verändert werden. Auch Start- und Zielpunkt werden flexibel der Gruppe angepasst. Führungen am Limes außerhalb Bendorfs sind ebenfalls möglich. Kosten auf Anfrage.

Manfred Knobloch

56235 Ransbach-Baumbach
Tel. 0178 9198857
E-Mail: limes-cicerone@email.de

Gewandete Führungen am Limes-Turm Hillscheid, römische Geschichte, Heimatgeschichte.

Anfragen und Termine:
nach Vereinbarung

**Führungsangebote****16****Führung Nr. 16****„Sinn-reiche“, informative Wanderung mit Senator Claudius Antonius**

Lassen Sie sich in den Alltag der Römer entführen. Tauchen Sie ein in eine interessante, bewegte Epoche der Menschheitsgeschichte. Erleben Sie das Gefühl, als Römer durch die heimischen Wälder zu streifen. Erfahren Sie etwas über die „Hillscheider Bären“, den „Rundofen“, den Ton- und Erzabbau und genießen Sie abschließend Gaumenfreuden mit römischen Speisen und Getränken... Beginnend mit der Besichtigung des Limes-Turmes Hillscheid und der dort befindlichen Ausstellung „Von Rom zum Rhein“ wandern wir auf dem Rundwanderweg des Limespfades Hillscheid zum Kastell und Industriedenkmal „Rundofen“ und wieder zum Limesturm zurück.

Treffpunkt: Limes-Turm Hillscheid (1/68)
Dauer: ca. 2,5 Stunden (incl. Besichtigung)
Teilnehmerzahl: mindestens 5 bis max. 25 Personen
Kosten: 10,- € pro Person
Termine: nach Vereinbarung
Nach Ihren Wünschen können auch individuelle Arrangements getroffen werden.

„Kinder-Geburtstag“ am Limes-Turm Hillscheid

Dem Alter angepasste Führung und Wanderung mit Besichtigung des Limes-Turmes. Römische Spiele, Basteln von Schwertern und Schilden. Herstellung und Ausprobieren des römischen Rundmühle-Spiels.

Axel Kaiser

56130 Bad Ems
Tel. 02603 505136

E-Mail:
kaiser.cicerone@freenet.de
Meister und staatlich geprüfter
Wirtschaftler im Gartenbau.



Limesführungen am Wintersberg Bad Ems, Naturkundliche Wanderungen zu Flora und Fauna in unserer Heimat. Mountainbike-Touren, entlang des Limes nach Pohl, Bad Ems, usw. „Auch für Familien und Firmenfeiern“ Fragen Sie nach!



Führungsangebote

17 18 19 20

Führung Nr. 17

Auf den Spuren der Römer rund um den Wintersberg

Die Limes-Wanderung führt bis zum höchsten Punkt des Wintersbergs mit Einkehrmöglichkeit im Hotel Wintersberg (www.hotel-wintersberg.de) und wieder zurück. Sie veranschaulicht an verschiedenen Stationen Teile des Limes, wie z.B. Limesverlauf, eine nachgebaute Wall-Palisadenanlage sowie rekonstruierte Wachtposten und gibt darüber hinaus Einblick in das Leben der römischen Soldaten am Limes und die Natur- und Kulturlandschaft im Raum Bad Ems. Die Wanderung beinhaltet auch viele kindgerechte Inhalte zum Thema Wald, Tiere, Pflanzen und Ökologie.

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Hauptbahnhof Bad Ems
Dauer: ca. 3 – 3,5 Std. (ca. 4,5 km)
Teilnehmerzahl: mind. 10 Personen, max. 25 Personen
Leistungen: geführte Wandertour am Limes
Anforderungen: für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren mit guter Trittsicherheit
Kosten: inkl. einer kleinen Überraschung; je Tour 70,- € (bis 10 Personen), je weitere Person 7,- € / Kinder 4,- € (2014)

Führung Nr. 18

Vom Römerbad zum Römerkastell

Mountainbike-Tour von Bad Ems zum Römerkastell Pohl

Erradeln Sie in Begleitung eines erfahrenen Gästeführers einen Teil des Obergermanisch-Raetischen Limes. Der Limescicerone und zertifizierte Natur- und Landschaftsführer Axel Kaiser führt Sie entlang des Limesverlaufes durch die reizvolle Landschaft des Lahntals und des Vordertaunus vorbei an Relikten und Rekonstruktionen des römischen Grenzwalls. Die Strecke verläuft von Bad Ems über die Dörfer Becheln, Schweighausen, Geisig, Berg, Hunzel zur weltweit einzigartigen Nachbildung eines Holz-Erde Kastells mit Wallanlage, Kastellgebäuden und Turm in Pohl. Gewinnen Sie dort unter fachkundiger Führung einen Einblick in den Alltag und die Aufgabengebiete der Soldaten im Kastell. Es besteht die Möglichkeit der Einkehr ins Kastellcafé, bevor es dann über Singhofen und den Lahntalweg zurück nach Bad Ems geht.

Gruppengröße: mind. 4, max. 6 Personen
Strecke: 42 Fahrkilometer/765 Höhenmeter
Anforderungen: Erfahrung mit einem Mountainbike auf Wald und Feldwegen, Grundkondition, Es wird gebeten, einen eigenen Helm und Verpflegung mitzubringen
Dauer: ca. 6 Std., davon ca. 3,5 Std. Fahrtzeit
Leistungen: geführte Tour, Eintritt und Führung im Kastell
Kosten: pro Person 37,- €
Termine: nach Vereinbarung, samstags und sonntags (Uhrzeit nach Absprache)

Führung Nr. 19

Radeln auf den Spuren alter Zeiten

Mit dem Mountainbike durch die römische Geschichte der Gemeinde Bad Ems.

Der Limescicerone und zertifizierte Natur- und Landschaftsführer Axel Kaiser begleitet Sie auf einer Entdeckungsreise durch die römische Zeitgeschichte am Limes. Die Tour führt Sie über Wald- und Feldwege von Bad Ems über Dausenau, Kemmenau und Arzbach, vorbei an Rekonstruktionen und Relikten römischer Herrschaft (Römerurm Wintersberg, Wallpalisadenanlage, Stefansturm, Erzschnelze Blöskopf) und wieder zurück zum Ausgangspunkt am Wintersberg. Nach der Tour besteht die Möglichkeit, im Hotel Wintersberg einzukehren.

Führung Nr. 19

Gruppengröße: mind. 4, max. 6 Personen
Treffpunkt: Parkplatz Hotel Wintersberg, Bad Ems
 (Info: www.hotel-wintersberg.de)
Strecke: 24 Kilometer/650 Höhenmeter
Anforderungen: Erfahrung mit einem Mountainbike auf Wald- und Feldwegen, Grundkondition.
Es wird gebeten, einen eigenen Helm und Verpflegung mitzubringen.
Dauer: ca. 3,5 - 4 Std., davon ca. 2,5 Std. Fahrtzeit
Leistungen: geführte Tour, Eintritt und Führung im Kastell
Kosten: pro Person 20,- €
Termine: nach Vereinbarung, werktags ab 14.00 Uhr, samstags und sonntags (Uhrzeit nach Absprache)

Führung Nr. 20**Vier Türme – Vier Aussichten**

Meistern Sie über 600 Höhenmeter und erleben Sie die Stadt Bad Ems von oben. Genießen Sie von dort aus den Blick auf das male- rische Lahntal und die Sehenswürdigkeiten des berühmten „Kaiser- bads“. Der zertifizierte Natur- und Landschaftsführer und Limes-Cicerone Axel Kaiser begleitet Sie auf der Fahrt zum Bismarck- turm, Concordiaturm, Malbergturm und Römerturm am Wintersberg. Erfahren Sie Wissenswertes über die Zeit der Römer, Kaiser und Zaren und deren Einfluss auf die Entwicklung der Stadt. Auf Wunsch be- steht am Ende der Tour die Möglichkeit einer Einkehr im Hotel Wintersberg (www.hotel-wintersberg.de).

Treffpunkt: Parkplatz Hotel Wintersberg, Bad Ems
Gruppengröße: mind. 4, max. 6 Personen
Strecke: 23 Fahrkilometer / 720 Höhenmeter
Dauer: ca. 3,5 - 4 Std., davon ca. 2,5 Std. Fahrtzeit
Anforderungen: Erfahrung mit einem Mountainbike auf Wald- und Feldwegen, Grundkondition. *Es wird gebeten, einen eigenen Helm und Verpflegung mitzubringen.*
Leistungen: geführte Tour
Kosten: pro Person 20,- €
Termine: nach Vereinbarung, werktags ab 14.00 Uhr, samstags und sonntags (Uhrzeit nach Absprache)

Auskünfte über E-Mail: kaiser.cicerone@freenet.de

Ivo Rücker

56073 Koblenz
Tel. 0261 1330127
E-Mail: ivo.ruecker@gmx.de

Führungen um Bad Ems und im Unteren Lahntal mit den Themen rö- mische Geschichte, regionale Geo- grafie, regionale Geologie, Land- schaftsentwicklung, Waldgeschichte.

**Führungsangebote****21 22****Führung Nr. 21****Mit den Augen eines Geographen**

Das große, umfassende Thema der Führung ist die Landschaft des unteren Lahntals und der angrenzenden Höhen. Dieser ländlich ge- prägte Raum besitzt auf den ersten Blick keine größeren landschaft- lichen oder historischen Sehenswürdigkeiten. Beim genaueren Hinsehen lässt sich allerdings eine Vielzahl interessanter Aspekte wahrnehmen. Wir werden uns mit der Entstehung dieser Landschaft beschäftigen, einen mittlerweile fast vergessenen Wirtschaftszweig betrachten und bedeutende Persönlichkeiten kennen lernen. Am Ende unserer Wanderung erreichen wir dann auch die Grenze des ehemaligen Römischen Imperiums und haben die Gelegenheit die Überreste der Grenzanlagen auf uns wirken zu lassen.

Führung Nr. 22**Im Wald da sind die Römer**

Wälder prägen unsere Landschaft. Auf dieser Rundtour sehen wir, wie sich unsere Wälder im Laufe der Zeit entwickelten, sich das Ver- hältnis der Menschen zu ihnen veränderte und wie die Zukunft des Waldes aussehen könnte. Besonderes Augenmerk legen wir auf die römischen Überreste entlang des Weges.

Joachim Bender

56340 Osterspai
Tel. 02627 971713
und 0152 28910865
E-Mail: cicerone-bender@web.de

Führungen im Bereich Braubach – Becheln zu den Themen: Botanik, Zoologie (Vogelkunde), Vegetationsgeschichte, Geologie, Römische Geschichte, Regionalgeschichte.



Führungsangebote



23 24

Führung Nr. 23 Welterbe Limes – und was sonst noch so wächst

Der ehemalige Grenzwall des Imperium Romanum – des römischen Imperiums – ist in den Mittelgebirgen Westerwald und Taunus noch gegenwärtig. Es finden sich vor allem in den Wäldern gut erhaltenen Abschnitte mit Wall und Graben sowie eine Vielzahl von Turmfundamenten. Daneben existieren mittlerweile einige Turmrekonstruktionen und Palisadennachbildungen entlang des Limesverlaufs.

Die Wanderung führt entlang des gut erhaltenen Limesabschnittes zwischen Becheln und Schweighausen und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Neben der römischen Geschichte werden Erläuterungen zur heimischen Pflanzen- und Vogelwelt gegeben.

Führung Nr. 24 Wandern zwischen den Welterben – Über die Nassauische Kleinbahntrasse

Die Nassauische Kleinbahn verkehrte in der Zeit von 1903 - 1930 zwischen Braubach und Nastätten sowie auf einer weiteren Trasse zwischen St. Goarshausen - Nastätten - Zollhaus.

An die kurze Blütezeit erinnern immer noch Zeugnisse wie Dämme, Brücken und Durchlässe. Die ehemalige Bahntrasse verbindet heute die beiden Welterbestätten „Oberes Mittelrheintal“ und „Limes“. Die Wanderung führt vom Alten Forsthaus Lahnstein ins Zollbachtal, über die Kleinbahntrasse zur Bechelner Heide und zurück zum Forsthaus. Neben der Geschichte der Kleinbahn werden Erläuterungen zur heimischen Pflanzenwelt gegeben.

Treffpunkt: Parkplatz „Forsthaus Lahnstein“ zwischen Braubach und Bad Ems (Kreuzung L327 / L333)
Dauer: ca. 4 Stunden, Länge ca. 9 km
Kosten: Erwachsene 6,- €; Kinder ab 12 Jahre 3,- €
Termine: nach Vereinbarung

Gerhard Schäfer

56132 Dausenau
Tel. 02603 6565
E-Mail: ugschdausenau@superkabel.de

ausgebildeter Kirchenführer, Hobbyhistoriker, Heimat- und Familienforscher.



Führungsangebote



25 26

Führung Nr. 25 Vom Lahntal zu den Ausläufern des Westerwaldes

Führung zum Limes. Von der Arzbacher Straße, Bad Ems, zum römischen Hüttenwerk und zum Limesturm nach Arzbach und zurück.*

Treffpunkt: Arzbacher Straße (Auto-Service), Bad Ems
Dauer: ca. 6 Stunden
Termine: nach Vereinbarung
Kosten: auf Anfrage

* Nach Absprache kann die Führung 24 auch in umgekehrter Richtung erfolgen: Aufstieg zum Stefansturm, Wanderung entlang der kurtrierischen Wildbannngrenze und des Limes mit Wachtpostenstandorten, z.T. steiler Abstieg entlang des Limes zur Lahnbrücke in Bad Ems oder gemächlicher Abstieg vorbei am Standort der römischen Hütte und an weiteren Relikten des Erzbergbaus zur Arzbacher Straße in Bad Ems.

Führung Nr. 26

Stadtmauer und St. Kastorkirche in Dausenau

Führungen um die mittelalterliche Stadtmauer von Dausenau und / oder in der frühgotischen St. Kastorkirche.

Treffpunkt: Parkplatz an der linken Lahnseite Dausenau
Dauer: je 1 Stunde
Kosten: auf Anfrage, Pauschalpreis für Gruppen, ein Teil geht an den Orgelfonds der St. Kastorkirche
Termine: buchbar nach Vereinbarung

Arno Pünger und Ute Keifenheim

56357 Dornholzhausen
 Tel. 02604 8650
 E-Mail: arnopuenger@web.de
 E-Mail: utekeifenheim@web.de

Führungen im Limeskastell Pohl und Wanderungen zu den keltischen und römischen Bodendenkmälern im Naturpark Nassau.

Termine nach Vereinbarung!

Erlebnispädagogische Führungen für Kinder- und Jugendgruppen, Familien und Menschen mit besonderen Erfordernissen.



Führungsangebote



27 28

Führung Nr. 27

„WALL-PFAD“ im Naturpark Nassau

Das Nassauer Land wartet mit besonderen Höhepunkten auf den neugierigen Natur- und Kulturfreund. Auf erlebnisreichen Wanderungen werden den teils gut erhaltenen Bodendenkmälern, wie dem Limes, keltischen Ringwällen und Hügelgräbern, besondere Geheimnisse entlockt, die den Deutungsversuchen der schulwissenschaftlichen Betrachtungen eine weitere Perspektive hinzufügen.

Führung Nr. 28

Limes-Erlebnistour „Spiel ohne Grenzen“

Diese Themenwanderungen entlang des Limes bei Dornholzhausen/Geisig machen die keltische und römische Vergangenheit in unserer Region wieder lebendig. Historische Sachbezüge werden spannend „be-greifbar“ gemacht, indem die Teilnehmer am Limes selbst spielerisch aktiv werden. Gemeinsame Spielaktionen nach antiken Vorbildern folgen den Spuren der Ahnen auf besondere Weise. So kann hier die gut erhaltene Limes-Welterbestätte für Groß und Klein zu einem grenzenlosen Erlebnis werden.

Vorschulkinder reisen in die Vergangenheit

Mit der Handpuppe Robena begeben sich die ganz kleinen Geschichtsinteressierten auf eine Reise zu den Römern und Kelten. Robena erzählt auf anschauliche Weise und in kindgerechter Sprache von ihrer keltischen Familie aus der „Alten Burg“ in Singhofen und von ihren heimlichen Besuchen im römischen Kastell in Pohl. Vor Ort können sich die kleinen Besucher mit der kessen und allzeit mutigen Robena austauschen und vieles aus ihrem vergangenen Leben ausprobieren.

(Er-)Leben im Kastell

In Zusammenarbeit mit dem Limes Kastell Pohl sind themenbezogene Bespielungen für junge Gäste mit museumspädagogischer Betreuung in und um diesen einzigartigen Kastellnachbau buchbar:
 - Altersgerechte Führung durch den Kastellalltag - Individuell geplante Kindergeburtstage - Workshops zum Thema „Römische Spielwelten“

Termine: nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl: mind. 8 bis ca. 20 Personen
Dauer: 2 - 4 Std.
Kosten: je nach Tourenwahl und Gruppengröße

Silke Dehe

56355 Hunzel
Tel. 06772 961343
E-Mail: silke.vfd@t-online.de

Führungen auf Anfrage.



Führungsangebot



29

Angebot Nr. 29

Geführte Ritte am Limes

Heil- und Naturkunde, Wiesen und Weiden, Wanderreiten.

Jürgen Schmidt

56357 Pohl
Tel. 06772 5814
E-Mail:
schmidt_pohl@t-online.de

Führungen im Limeskastell Pohl,
Römische Geschichte.



Führungsangebot



30

Führung Nr. 30

Im Grenzland des Imperiums

Wanderung rund um das Kleinkastell Pohl.

Die Rekonstruktion eines römischen Kleinkastells in Pohl ermöglicht dem Besucher, sich ein Bild von der Lebensweise und den Aufgaben der dort stationierten Soldaten zu machen. Sie erhalten eine Führung durch die Anlage und erleben mit, wie aus einem Besucher „ein Auxiliarsoldat entsteht“. Anschließend „erwandern“ wir den Limes rund um Pohl und werfen auch einen Blick in die außer-römische Geschichte.

Otto Holzhäuser

56357 Lollschied
Tel. 06772 7117
E-Mail:
cicerone@o-holzhaeuser.de

Führungen am Limeskastell Pohl,
Römische Geschichte, Heimatge-
schichte, Land- und Forstwirtschaft,
sowie Geologie des heimatischen
Raumes.

Gewandete Führungen, Bogenschießen,
Experimentalvorträge.



Führungsangebote



31 32

Führung Nr. 31

Durch die wilden Schluchten des Taunus

Tageswanderung von Holzhausen nach Obernhof.

Am höchsten Punkt des Einrich, dem Grauen Kopf, haben einst die Römer ihr Kohortenkastell gebaut. Die eindrucksvollen Bauruinen sind unser erstes Ziel auf einer anspruchsvollen Tagestour, die in Holzhausen beginnt und uns durch das Hasenbach- und anschließende Jammertal nach Obernhof führt. Dunkle Schluchtwälder mit charakteristischer Flora und Fauna begleiten uns bis nach Obernhof, wo wir dann einiges über die Arnsteiner Grafen und das dortige Kloster berichtet bekommen. Abschließend lassen wir uns den Lahnwein in einer Weinwirtschaft schmecken.

Führung Nr. 32 Vier-Täler-Tour

Wandern im Land der Kelten und im Schatten des Limes.

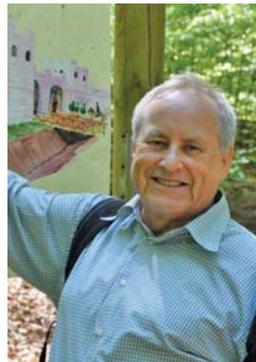
Wer einen ganzen Tag eindrucksvolle Erlebnisse in der Kernzone des Naturparks Nassau sammeln möchte, startet mit mir die Rundwanderung in Nassau. Wir wandern durch das untere Mühlbachtal, um dann zu einer keltischen Ringwallanlage aufzusteigen.

Über Singhofen gelangen wir dann ins Jammertal. Kloster Arnstein zeigt uns den Weg nach Obernhof. Weinähr im unteren Gelbachtal ist das nächste Ziel und dann geht es an den Lahnhängen entlang wieder nach Nassau. Bei einer solch grandiosen Tour gibt es unterwegs viel über die Geschichte, Fauna und Flora und den Weinbau zu berichten. Selbstverständlich kosten wir auch den Lahnwein. Er wird Ihnen schmecken und den positiven Eindruck von unserer herrlichen Heimat noch verstärken. Es besteht auch die Möglichkeit, die Tour abzukürzen und von Obernhof mit der Bahn nach Nassau zurückzukehren.

Uwe Woas

56368 Herold
Tel. 06486 911681
E-Mail: uwoas@gmx.de

Wanderungen durch das Dörsbachtal, römische Geschichte, Heimatgeschichte.



33

Führungsangebot

Führung Nr. 33 „Erst wird gejammert und dann geweint“

Wanderung von Herold durch das Jammertal nach Obernhof.

Das wildromantische untere Dörsbachtal wird auch Jammertal genannt. Es liegt im Naturpark Nassau und ist Natura 2000 Schutzgebiet. Entdecken Sie mit mir die botanischen und faunistischen Kleinode der Schluchtwälder entlang des Bachverlaufs. Staunen Sie über die gewaltigen Kräfte, die den Fels entlang des Weges geformt haben.

Besuchen Sie mit mir das Kloster Arnstein und lassen sich über das Leben und den Werdegang der alten Arnsteiner Grafen informieren. Kosten Sie mit mir den goldenen Lahnwein in einer Obernhofener Weinwirtschaft und erfahren vieles über den Weinanbau an der Lahn! Eine weitere Einkehrmöglichkeit besteht unterwegs an der Mittelmühle.

*Treffpunkt: Parkplatz des Gasthofs „Dörsbachhöhe“ in Herold
Dauer: ca. 5 - 7 Stunden (inkl. Besichtigung)
Teilnehmerzahl: max. 14 Personen
Kosten: 160,- € Gruppenpreis
Termine: nach Vereinbarung
Auf Wunsch kann gegen Aufpreis der Rücktransport nach Herold organisiert werden.*

Kerstin Haasenritter

56329 St. Goar
Tel. 0176-96243198
E-Mail: kerstin.haasenritter@gmx.de
www.auf-historischen-wegen.de

Römische Geschichte,
Führungen am Kastell Holzhausen
und szenische Führungen.



Führungsangebote



34 35

Führung Nr. 34**Wo ist das Dorf geblieben?**

Der Bau des Limes wurde ab 83/84 n.Chr. unter Kaiser Domitian in Auftrag gegeben. Seit dieser Zeit lebte die römische Kultur in unserer Region. Die nicht immer leicht zu deutenden baulichen Anlagen Spuren sind Ziel unserer Wanderung. Lassen Sie sich das beschreiben, was für andere nur Gräben und Steinhaufen bedeuten. Im Wald weht der Hauch der Geschichte...

Unser Wanderweg folgt dem gut sichtbaren Limesverlauf. Dabei erkunden wir Wachttürme, die Ruinen des Kastells, den Standort einer römischen Therme und erleben den Alltag in einem Vicus (Kastellendorf). Zum Abschluss unserer gut dreistündigen Wanderung besuchen wir ein Hügelgrab, welches uns in die Welt der Kelten abtauchen lässt.

**Angebot Nr. 35****Tratsch in der Taverne**

Mobiles kurzweiliges Schauspiel mit Drusilla Claudia und Silvana Sylvestra. Werden Sie Zeuge einer Unterhaltung zwischen einer vornehmen römischen Adligen und einer bodenständigen gallo-römischen Tavernenwirtin. Erleben Sie spannende Geschichte(n), unterhaltende Anekdoten und scharfsinnige Spitzfindigkeiten – Antike Themen spannend verpackt.

Jörg Plesse

56370 Kördorf

E-Mail: kontakt@joerg-plesse.deInfo: www.joerg-plesse.de

Römische Geschichte,
antike Vermessungstechnik,
Heimatgeschichte,
Körpersprache der Bäume.

**Führungsangebote****36 37****Führung Nr. 36****Wege über's Land****Natur- und Landschaftsführung zwischen Rhein und Lahn.**

Das Land zwischen Rhein und Lahn bietet dem Besucher eine vielfältige Kultur- und Naturlandschaft. Der geschichtsinteressierte Besucher wird, sofern er mit wachen Augen durch die Lande streift, auf Schritt und Tritt erlebbare Geschichte erfahren. Egal ob Limes, die Grafen von Katzenelnbogen, der Freistaat Flaschenhals, Bergbau- und Industriegeschichte – man kann etwas erleben im Ländchen zwischen Rhein und Lahn. Wen es lieber zu Fauna und Flora zieht, der ist in den schier unergründlichen Wäldern des Taunus und Westerwaldes richtig aufgehoben.

Die Führungen können nach Ihren Wünschen individuell gestaltet werden. Geben Sie den Rahmen vor und ich erarbeite Ihnen ein auf Ihre Belange zugeschnittenes Programm und Angebot.



Führung Nr. 37**Geschichte erleben auf Klosterwegen**

Geführte Wanderung auf dem Klosterweg von der Brunnenburg zum Kloster Arnstein. Neben kleinen Stärkungen, die am Wegesrand gemacht werden, erleben Sie Einblicke in die Geschichte des Klosters Arnstein, Ausblicke in eine herrliche Naturlandschaft und werden einiges zur Körpersprache der Bäume erfahren und viele Pflanzen und Tiere entdecken.

Die Einkehr ist an mehreren Standorten möglich. Eine Führung durch das Kloster ist mit inbegriffen.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Vierseenblick in Bremberg
Dauer: ca. 4,5 – 5 Stunden (13 – 16 km)
Teilnehmerzahl: mind. 10 max. 25 Personen
Kosten: 10,- € pro Person /
 Klostereintritt mit Führung 2,- € pro Person
Termine: nach Vereinbarung

Rainer Rehse

56357 Mittelfischbach
 Tel. 06486 9020111
 E-Mail:
 limescicereno@t-online.de



Wanderführer im WWV. Führungen am Limes, in den Kastellen Holzhausen und Pohl und im Einrich. Römische Geschichte, Heimatgeschichte. Nach Ihren Wünschen können auch individuelle Arrangements getroffen werden.

Führungsangebote

38	39
40	41

Führung Nr. 38**Kleinbahnhaltestelle Kastell Holzhausen**

– oder, warum die Römer trotzdem zu Fuß unterwegs waren.

Diese Rundwanderung führt uns entlang der alten Gleisstrasse der Nassauischen Kleinbahn von Rettert zum Limes und diesem folgend, zum Kastell im Holzhausener Wald. Über die Hessenstraße geht es dann wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Erleben Sie eine Zeitreise zurück in die jüngere Vergangenheit und in die Römerzeit. Erfahren Sie mehr über das Bimmelbähnchen und unseren örtlichen Teil der Grenze des Römischen Imperiums. Begegnen sie der Geschichte in Geschichten. Genießen Sie die lebenswürdige Landschaft und die Natur des Hintertaunus.

Dauer: ca. 4 Stunden, (reine Gehzeit ca. 2,5 Stunden für ca.9 Km)
Kosten: 100,- € pro Gruppe

Führung Nr. 39**Zwischen den Kastellen**

Vom Römerkastell Holzhausen zum Limeskastell Pohl.

Eine Streckenwanderung vom Römerkastell Holzhausen, einem Kohorten-Steinkastell, auf dem Limeswanderweg zum einzigen, nach heutigem Forschungsstand nachgebautem Holz-Erde-Kleinkastell in Pohl. Zwischendurch Abstecher zu interessanten Limesabschnitten, Wachturmstellen und dem Kleinkastell Pfarrhofen (auch abseits von Wegen).

Dauer: ca. 5 Stunden (reine Gehzeit ca.3 Stunden für ca.11 Km)
Kosten: 110,- € pro Gruppe

Führung Nr. 40**Auf den Spuren des fast unsichtbaren Limes**

Laufenselden - 6 Turmstellen - Römerkastell Holzhausen

Rundwanderung von Laufenselden über 6 Wachturmstellen (WP 2/41 bis 2/35) zum Römerkastell Holzhausen. Der Limes wurde rund um Laufenselden nie mit einem Wall- und Grabensystem ausgebaut. Deshalb sind vom der römischen Grenzanlage nur noch die Spuren der Wachtürme sichtbar. (Die Turmstellen müssen teilweise abseits von Wegen aufgesucht werden)

Dauer: ca. 5 Stunden (reine Gehzeit ca.3 Stunden für ca.11 Km)
Kosten: 110,- € pro Gruppe

Führung Nr. 41**Römerkastell Holzhausen****Zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert**

Eine Rundwanderung zum Kastell im Holzhausener Wald. Der Weg führt entlang des gut sichtbaren Walls vom Parkplatz aus bis zum WP 2/35. Unterwegs erfahren Sie mehr über die Bauherren und den Ausbau dieser Grenzbefestigung. Wir besuchen die Überreste zweier Turmstellen und versuchen uns an Hand von den Aufzeichnungen der Reichslimeskommission die dortige Situation vorzustellen. Nach dem Erleben des besterhaltenen Steinkastells am Obergermanischen Limes führt uns der Rückweg an keltischen Grabhügeln vorbei.

Dauer: ca. 3 Stunden (reine Gehzeit 1,5 Stunden für ca. 6 km)

Kosten: 75,- € pro Gruppe

Dirk Augustini & Renate Klingelhöfer

65329 Hohenstein-Breithardt

Tel. 06120 6472

E-Mail:

info@zugmantel-cohorte.de

www.zugmantel-cohorte.de



Senische Erlebnisführungen in antiker Gewandung für Erwachsene und Kinder an vielen Limesorten in Hessen und Rheinland-Pfalz nach Rücksprache möglich.

Regelmäßig am Limeskastell Zugmantel und Wachturm Wp. 3/26 bei Idstein-Dasbach und im und um das Informationszentrum für das Welterbe „LIMES“ im Rheingau-Taunus-Kreis, Hotel Hofgut Georghthal in der Gemarkung Hohenstein.

Führungsangebote

42 43 44 45

Führung Nr. 42**Erlebnisführungen am Kastell und Turm 3/15**

Termine: siehe Internetseite www.zugmantel-cohorte.de und Aushang am Kastell Zugmantel. Die Erlebnisführungen sind auch für Familien mit Kindern ab 7 Jahren geeignet!

Limesturmbesichtigungen des Wp 3/15

...von März bis Oktober von 14 – 17 Uhr möglich!

Die aktuellen Termine für die nächsten Führungen mit Turmöffnung werden durch Plakate am Parkplatz „Kastell Zugmantel“ und am Römerturm bekannt gegeben.

**Führung Nr. 43****Erlebnisführungen der Zugmantel Cohorte am Limesturm Wp 3/26**

Nähe Idstein-Dasbach an der L 3026 zwischen Idstein und Niedernhausen. Dort werden Ursus, der römische Soldat & Lea, die Gewürzhändlerin mit Waffen + Gewürzen vom Leben am Limes berichten!

Infos: www.roemerturm-idstein.de

Dauer: ca. 1 Stunde.

Kosten: 5,- € pro Person / 2,- € Kinder

Die Erlebnisführungen sind für Familien mit Kindern ab 7 Jahren geeignet! Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich!

Führung Nr. 44**Götter am Limes:**

**„Bei Teutates“ – „Beim Jupiter“ –
„Bei Wotan“ – Oder was...?!**

In dieser Führung wird den Gästen ein Einblick in das tägliche Leben am Limes eröffnet: Vom frühen Wecken der Soldaten über die Verehrung der Götter in Tempeln und Hainen am Limes und der Freizeitgestaltung nach Dienstschluss. Am Ende der Führung am Limesturm erklären die gewandeten Gästeführer Lea & Ursus germanische und römische Lebensmittel und Getränke der Zeit.

Treffpunkt: Parkplatz Zugmantel an der B 417
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Kosten: Gruppenführungen;
 Schulklassen wird ein Rabatt eingeräumt
 Bei Gruppen über 25 Personen: Preis auf Anfrage nach Vereinbarung

Führung Nr. 45**Honigbrot und Peitsche**

Die römische VILLA RUSTICA – Leben auf einem röm. Landgut im Taunus.

Der römische Bauernhof ist die VILLA RUSTICA. Durch diese landwirtschaftlichen Gehöfte konnten die Grenztruppen und die städtische Bevölkerung mit ausreichend Grundnahrungsmitteln versorgt werden! Lea & Ursus nehmen die Gäste mit in die Zeit, da im Taunus viele dieser Höfe angesiedelt waren. Im Dialog wird der Alltag in einer Villa Rustica lebendig.

Treffpunkt: Parkplatz Zugmantel an der B 417
Dauer: ca. 45 Minuten
Kosten: Gruppenführungen;
 Schulklassen wird ein Rabatt eingeräumt
Termine: nach Vereinbarung

» Nähere Informationen zu aktuellen Preisen der Erlebnisführungen und allen Aktionen der Zugmantel Cohorte unter: www.zugmantel-cohorte oder Tel.: 06120 6472

Ursula Weiß-Göbel

65205 Wiesbaden
 Tel. 0611 701355
 E-Mail: ferradvlceta@gmx.de

Römische Geschichte,
 römische Handwerkstechniken,
 römisches Kochen,
 römisches Alltagsleben.

**Führungsangebote****46****Angebot Nr. 46****Mit FERRA DVLCEA in die Römerzeit**

Für Schulklassen (1. – 13. Klasse)

Die römische Kultur mit ihren vielfältigen Facetten wird heute vielfach nicht mehr wahrgenommen. Gleichwohl haben die Römer die Grundlage für Dinge geschaffen, die für uns üblich sind. Ihnen die Welt der Römer näher zu bringen ist mein Ziel.

Hierzu biete ich Vorträge zu folgenden Inhalten an, u.a.:

- „Die alten Römer“ – was erfahren wir
- „Kaiser, Bürger, Sklaven“ – welche sozialen Schichten gab es

Praktische Beispiele römischen Lebens zu vermitteln, ist deutlich eindrucksvoller. Es macht mir Freude, Kindern und Erwachsenen im Rahmen von Workshops die Welt der Römer darzustellen.

Hierzu kann ich Ihnen Kurse mit folgenden Themen u.a. anbieten:

- „CVLINA ROMANA“ – so speisten die Römer, ein Kochkurs für Erwachsene
- „Kinderspiele im alten Rom“

Mein Angebot richtet sich in erster Linie an Bildungs- und Freizeiteinrichtungen für Kinder und Erwachsene, die an der persönlichen Weiterbildung interessiert sind. Ich biete den Service aber auch gerne privaten Interessenten an. Nehmen Sie mit mir Kontakt auf, wir stimmen ein passendes Programm ab und ich unterbreite Ihnen ein individuelles Angebot!

Erlebnis mit allen Sinnen: Die RömerWelt.

Am Beginn des UNESCO-Welterbe Limes in Rheinbrohl ist der erste Anlaufpunkt, um römische Geschichte am Limes zu erleben, die RömerWelt.

Ein attraktives Ausflugsziel für die ganze Familie, das mit dem Motto „Mit allen Sinnen erleben“ die Besucher interaktiv und spielerisch an das umfassende Thema heranführt und vor allem das Leben am Limes anschaulich darstellt. Anfassen und Ausprobieren ist nicht nur in der Ausstellung erlaubt und auch gewünscht, auch im Außenbereich wird es fortgeführt.

Ob beim Schnuppern im Kräutergarten, Mehlmahlen und Backen im Backhaus mit rekonstruierten römischen Backöfen oder beim Ausprobieren der Ausrüstung und Marschgepäck im Contubernium, immer werden alle Sinne angesprochen. Die kleinen Besucher erwartet zudem ein attraktiver Spielplatz und viele Mitmachangebote. Zahlreiche Veranstaltungen im Jahr wie RömerTage, Themensonntage und Vorträge runden den Besuch ab.

Wiederkehrende Veranstaltungen und Feste:

- RömerTage: Römerlager und mehr (2. Wochenende im Mai)
- Limeswandertag (Christi-Himmelfahrt)

RömerWelt am Caput Limitis
Arienheller 1, 56598 Rheinbrohl
Tel. 02635 921866

Info: www.roemer-welt.de

Öffnungszeiten: (März bis November)

- Dienstag bis Freitag: 10 – 17 Uhr
- Samstag, Sonntag, Feiertag: 10 – 18 Uhr



Limeskastell Pohl: „Einzigartige Rekonstruktion“

Das überregionale Museum mit inhaltlichen Schwerpunkten Militärgeschichte, Reichsgrenzen und Limesarchitektur bietet dem interessierten Besucher realistische Einblicke in die Bauweise römischer Kastelle und in das Leben der Soldaten sowie der Zivilbevölkerung an der alten Grenze des Imperium Romanum.

Im September 2011 wurde in Pohl die einzigartige Rekonstruktion eines römischen Kleinkastells am Obergermanisch-Raetischen Limes abgeschlossen und für Besucher freigegeben. Die Führungsangebote im Freilichtmuseum werden auf Wunsch der Besucher vereinbart. Für Jugendliche und Schüler werden altersentsprechende Vorführungen angeboten. In Workshops können Jugendliche römische Geschichte aktiv (wieder-) erleben. Möglich sind aber auch Weiterbildungsseminare für Erwachsene. Termine und Veranstaltungen werden auf der Homepage www.limeskastell-pohl.de veröffentlicht. Im Culinarium des Kastells stehen den Gästen römische Gerichte, aber auch sonstige Speisen und Getränke zur Auswahl. Der Museumsshop hält ein Sortiment an Literatur, Repliken und interessanten Artikeln mit römischem Bezug vor. Die Einrichtungen des Kastells eignen sich im Besonderen für Konferenzen und private oder geschäftliche Feierlichkeiten.

Limeskastell Pohl
Kirchstraße, 56357 Pohl, Tel. 06772 9680768
E-Mail: officium@limeskastell-pohl.de, Info: www.limeskastell-pohl.de
Öffnungszeiten:

- Mai bis September: 10 – 18 Uhr
- Montag ist ganzjährig Ruhetag, außer an Feiertagen
- Mitte März, April und Oktober, Mitte November: 10 – 16 Uhr
- Mitte November bis Mitte März ist die Anlage geschlossen



In der **Interessengemeinschaft Limeskastell-Holzhausen** haben sich Enthusiasten zusammengeschlossen, die sich zur Aufgabe gemacht haben, den Limes und das Römerkastell Holzhausen zu bewahren und das Gelände zu pflegen.

Ein weiteres Hauptanliegen von uns ist es, die damit verbundene regionale Kulturgeschichte an interessierte Bürger weiterzugeben.

Die Interessengemeinschaft besteht zum großen Teil aus Limes-Cicerones und Natur- und Landschaftsführern sowie nicht weniger befähigten anderen Limesfreunden.

Wir möchten durch unsere Aktionen das Römerkastell Holzhausen wieder mehr in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken. Auf spielerisch-heitere Art und Weise versuchen wir die Geschichte vor ca. 2000 Jahren an Frau, Mann und Kind zu bringen.

Am Nordwestabhang des „Grauen Kopfes“ liegt das Kastell Holzhausen. Mit seiner heute noch bis zu drei Meter hohen Umwehrung ist das Kastell Holzhausen eines der am besten erhaltenen Kastelle am gesamten Limes.



Vom März bis September, immer am letzten Sonntag des Monats, sind wir nachmittags zwischen 13 und 16 Uhr im Kastell vertreten.

An diesen Tagen werden wir nach Möglichkeit immer mit kleinen Aktionen aufwarten. Diese können aus dem Leben eines Soldaten berichten, die römische Vermessungs- und Bautechnik näher bringen, das Leben im Vicus (Lagerdorf) beschreiben oder durch die römische Küche Ihre Geschmacksnerven verwirren.

Lassen Sie sich bei einem Besuch im Kastell überraschen! Mehr Informationen finden Sie unter

www.limeskastell-holzhausen.de

Kontakt per E-Mail: Limeskastell.holzhausen@gmail.de

„Zugmantel Cohorte“ COHORS-I-TREVERORVM

Das römische Kastell Zugmantel war ein ehemaliges Kohortenkastell und liegt an der B 417 in der Gemarkung der heutigen Stadt Taunusstein. Die Strukturen dieses Bauwerks mit seinen Begleitanlagen sind auch heute noch deutlich im Waldboden erkennbar. Der in der Nähe stehende Wachturm WP 3/15 wurde vor 40 Jahren mit Palisaden, Wall und Graben rekonstruiert.

Die „Zugmantel Cohorte“ hat sich zur Aufgabe gemacht, das Leben der Römer an dieser historischen Stätte wieder sicht- und begreifbar zu machen. Ihre Mitglieder treten zu Veranstaltungen gewandet auf und vermitteln lebendige Antike durch Tragen authentischer Kleidung und Nutzung authentischer Materialien des römischen Lebens. Die Darsteller bringen ein hohes Maß an geschichtlichem Wissen in ihre Veranstaltungen und Führungen mit ein. Die Gäste werden in Erlebnisführungen in die Welt der Antike entführt und erlangen Kenntnisse, die auch heutige Dinge des Alltags erklären oder verstehen helfen. Manchmal muss man erst die Vergangenheit wiederentdecken, um die Gegenwart zu verstehen.

Besuchen Sie uns doch einfach mal auf unserer Internetseite: www.zugmantel-cohorte.de. Dort finden Sie neben allgemeinen Informationen über unsere Gruppe aktuelle Hinweise auf unsere Erlebnisführungen und Veranstaltungen rund um den Limes.

Infos/Kontakt unter:
E-Mail: info@zugmantel-cohorte.de
Tel. 06120 6472



LIMES LIVE

Der Limes-Erlebnistag im Rhein-Lahn-Kreis

Der
Erlebnistag
für die ganze
Familie!

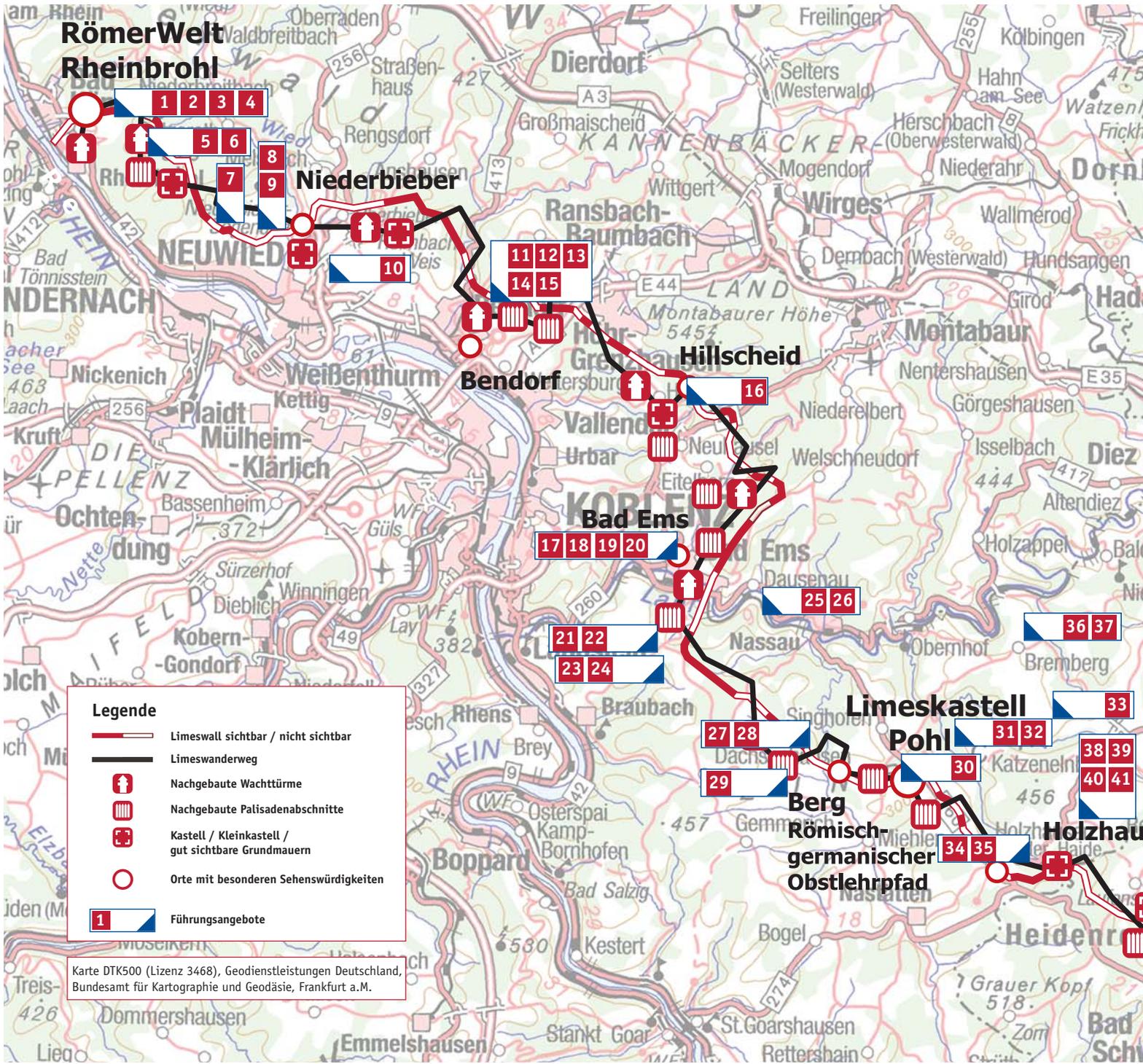
Alle Infos unter:
www.limes-live.de



Wirtschaftsförderungs-
Gesellschaft
Rhein-Lahn mbH



Limesverlauf von Rheinbrohl bis Holzhausen

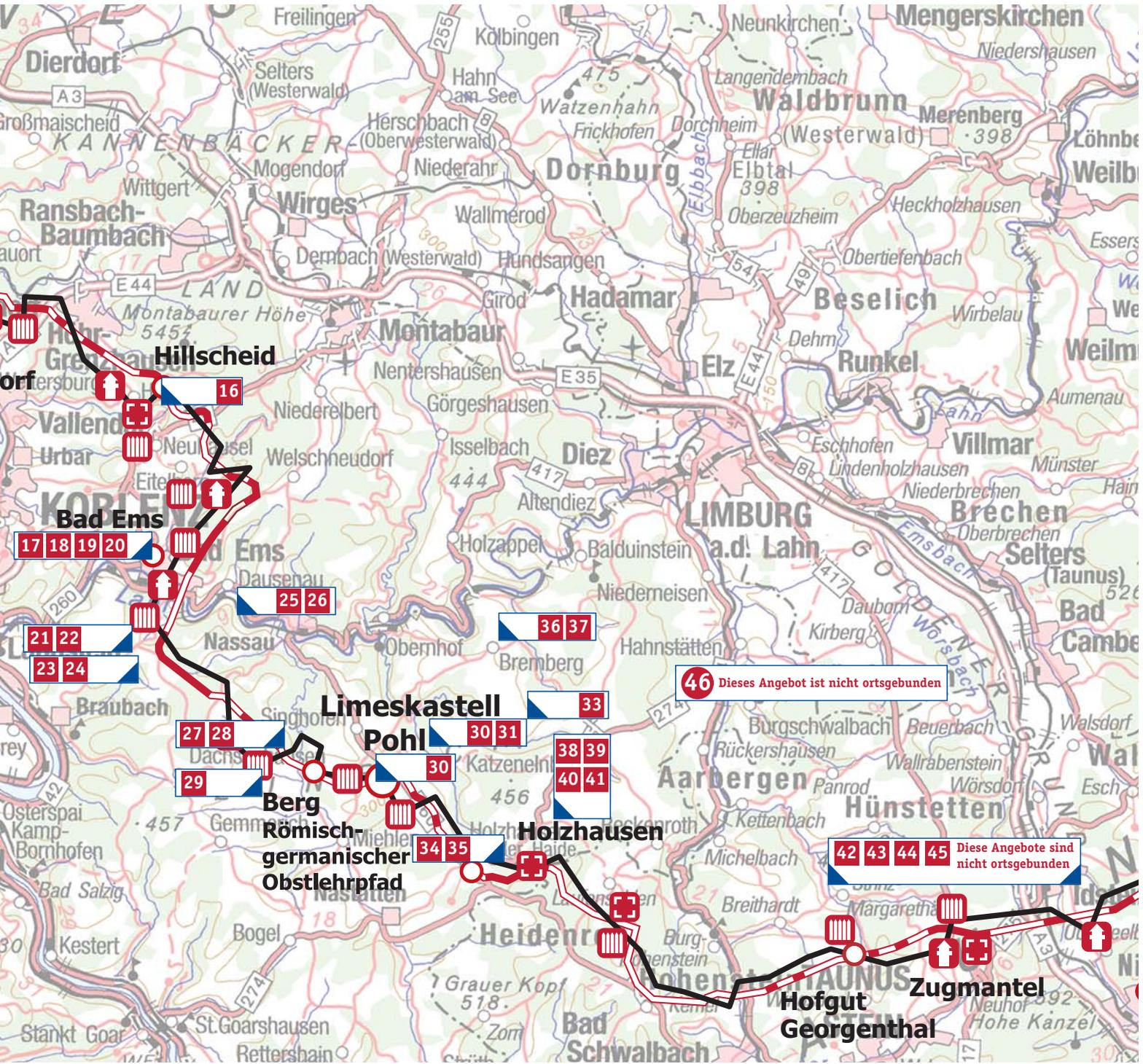


Legende

-  Limeswall sichtbar / nicht sichtbar
-  Limeswanderweg
-  Nachgebaute Wachtürme
-  Nachgebaute Palisadenabschnitte
-  Kastell / Kleinkastell / gut sichtbare Grundmauern
-  Orte mit besonderen Sehenswürdigkeiten
-  Führungsangebote

Karte DTK500 (Lizenz 3468), Geodienstleistungen Deutschland, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, Frankfurt a.M.

Limesverlauf von Hillscheid bis Zugmantel

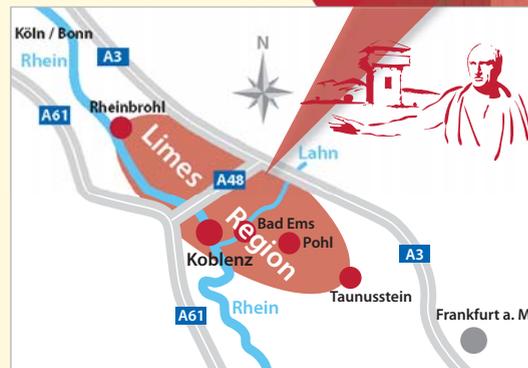


Limes-Cicerones

Rheinland-Pfalz

Auf den Spuren der Römer Führungen am Limes

Die erlebnisreiche Limes-Region rund um das „UNESCO Welterbe Limes“ im Dreieck zwischen Frankfurt am Main, Koblenz und Köln/Bonn lädt zu einer spannenden Entdeckungsreise mit den Limes-Cicerones ein.



www.fuehrungen-am-limes.de